

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 18 (1961)
Heft: 1

Rubrik: Wichtige Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Blasenleiden bleibt geheilt

Es ist immer wertvoll, wenn ein Erfolgsbericht später nochmals als bleibend bestätigt wird. Dies geht aus dem Schreiben von Frl. F. aus H. hervor. Sie berichtet uns:

«Hiermit teile ich Ihnen mit, daß ich nun die zweite Sendung der Mittel vollständig eingenommen habe, und ich kann Ihnen Bericht geben, daß ich mich noch nie so wohl gefühlt habe, wie nun jetzt. Mein Blasenleiden hat sich auch nie mehr gerührt, und nach einer großen Anstrengung oder Müdigkeit spüre ich auch nie mehr in der Blasenegend ein Rupfen oder Zerren. Ihr Bericht in den «Gesundheits-Nachrichten» vom März, welches sie über mein Befinden an viele bekannt gegeben haben, hat mich tatsächlich sehr gefreut. Sicher hat dieser Bericht manchen Leser interessiert, so daß inzwischen auch manche Blasenleiden durch ihre wunderbaren «schmerzlosen» Naturmittel geheilt werden konnten! Ich bin Ihnen auf alle Fälle mein Leben lang dafür dankbar.»

Die Behebung dieses Blasenleidens ist, wie bereits erwähnt, in der Märznummer 1960 geschildert worden, so daß dieser Bericht jedem Leidenden dienlich sein kann. — Frl. F. ist ferner um eine Bekannte besorgt, von der sie schreibt, sie sei von etlichen Blasenbeschichten durch Spritzen wieder einigermaßen geheilt worden und doch nicht geheilt, da sie noch ihr Wasser verliere und immer jammere. Sie hofft, daß auch diese Patientin durch die Blasentropfen und das Echinaforce gute Erfolge erzielen werde. — In diesem Zusammenhang kann noch bemerkt werden, daß vornehmlich bei Kleinkindern eine bestehende

Blasenschwäche auch vorteilhaft mit dem Kie-selsäurepräparat Galeopsis günstig beeinflußt und behoben werden kann.

Das Kelp versieht seinen Dienst

Frl. M. aus D. war sehr erfreut über die gute Wirkung der Kelptabletten. Sie benützte diese, nachdem sie in den «Gesundheits-Nachrichten» den Artikel über Meeralgen gelesen hatte, da sie als Basedow-Leidende schon zweimal operiert worden war und sich bereits ein neues Kröpfchen mit Herzbeschwerden, vermehrter Nervosität und gestörtem Schlaf eingestellt hatte. Nach ½ Jahr schrieb sie:

«Die Kelpoforcetabletten haben mir sehr gut getan. Ich bin so glücklich, solche Naturmittel zur Hand zu haben. An dieser Stelle möchte ich Ihnen herzlich dafür danken.»

Dieser Bericht ist sehr interessant, denn in der Regel müssen Basedowkranke das Mittel in D 2 oder D 3 einnehmen, wenn sie den gewünschten Erfolg erreichen wollen.

Auch in Kanada hilfreich

Auch aus Kanada wird uns von Frau Ch. aus V. mitgeteilt:

«Ihre Kelpoforcetabletten sind sehr gut. Man riecht schon direkt das Meer. Ich nahm früher schon solche Tabletten ein, aber diese halfen nicht. Ganz anders Ihre Tabletten. — Sehr gut sind auch die Echinaforcetropfen, die sehr schnell wirken, wie auch das Aesculus und die Viscatropfen. — Recht herzlichen Dank für Ihre Beratung und freundlichen Gruß von einer sehr zufriedenen Kundin.»

WICHTIGE MITTEILUNGEN

Wir suchen

für unsere reichhaltige Korrespondenz eine tüchtige **KORRESPONDENTIN** als zusätzliche Bürokraft, die mit Liebe, vollem Interesse und Verständnis auf das Wohl kranker Menschen bedacht ist. — Die Stelle ist für jene, die nach einer lohnenden, dankbaren Arbeit Ausschau halten, sicher das Gesuchte. — Bedingung ist geläufiges Maschinenschreiben, rasche und gute Auffassungsgabe und wenn möglich eine grundlegende Erfahrung in Büroarbeiten. — Interessentinnen möchten ihre Offerten direkt an **A. Vogel, Teufen AR** (privat) senden.

Ebenso möchte uns ein erfahrener, zuverlässiger **BUCHHALTER** seine Offerte an die gleiche Adresse zusenden. Bevorzugt wird jemand mit genügend Mannesreife und entsprechender, gründlicher Erfahrung, um dem verantwortungsvollen Posten gewachsen zu sein.

Zur Berichtigung

Da sich in der Liste der Nahrungs- und Hausmittel in der letzten Nummer verschiedene Fehler eingeschlichen haben, sehen wir uns genötigt, nochmals eine genaue Aufstellung folgen zu lassen.